

Unser ethischer Kodex für das Fundraising

Verpflichtung zu ethischem Handeln

Der Kodex basiert auf den *Grundregeln für eine gute, ethische Fundraising-Praxis* des Deutschen Fundraising Verbandes.

Umgang mit Spenden

Wir werben nur Spenden für Aufgaben ein, für die keine öffentliche Finanzierung besteht oder eine andere Finanzierung nicht ausreicht.

Wir verwenden die uns anvertrauten finanziellen Mittel nach den Grundsätzen von Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit.

Dem Spenderwunsch wird entsprochen, er wird nicht verfälscht. Bei zweckgebundenen Spenden stellen wir sicher, dass die Spenden ausschließlich für den festgelegten Zweck eingesetzt werden.

Wir nehmen nur Spenden von Firmen und Organisationen entgegen, deren Betriebszwecke im Einklang mit den Zielen des Veedel e.V. stehen.

Selbstbestimmung und Unabhängigkeit

Wir gehen keine Verpflichtungen gegenüber Unterstützenden, Dienstleistern und Mitarbeitenden ein, die unser Handeln in unangemessener Weise determinieren.

Da wir einen Großteil unserer Finanzierung aus öffentlichen Mitteln erhalten, handeln wir nach den jeweils vorgegebenen Rahmenbedingungen.

Transparenz

Wir gestalten unser Handeln transparent. Unsere Spender und Spenderinnen werden über die Mittelverwendung informiert und wir sind jederzeit bereit, Rechenschaft über die Verwendung der uns anvertrauten Spenden abzugeben.

Wir verpflichten uns zu ordnungsgemäßer Spendenbuchführung.

Datenschutz

Wir legen außerordentlichen Wert auf die Einhaltung der gesetzlichen Datenschutzbestimmungen.

Privatsphäre

Uns ist die Privatsphäre von potenziellen und bestehenden Spendern und Spenderinnen wichtig. Wir informieren und bedanken uns bei Ihnen, sehen jedoch von gezielten Spendenaufrufen per Telefon oder Email ab.

Wir sehen von gezielten Spendenaufrufen per Telefon oder Email ab.

Reflexion unseres Tuns

Wir verpflichten uns, unser Handeln regelmäßig zu reflektieren um sicherzugehen, dass wir entsprechend des ethischen Kodex handeln. Dies geschieht durch die quartalsmäßige Betrachtung im Rahmen des Qualitätsmanagements. Grundlage hierfür sind die Rückmeldungen aus den einzelnen Teambesprechungen.